WITTENSTEIN-‚Schaffer-Mahlzeit‘ -

Vorstand ehrt Jubilare

Dank an 44 Mitarbeiter für langjähriges Engagement:

Nach einer Betriebszugehörigkeit von 10 oder 25 Jahren, oder aufgrund ihres Eintritts in den Ruhestand, folgten langjährige Mitarbeiter der WITTENSTEN SE der Einladung zur Schaffer-Mahlzeit, der feierlichen und geselligen Ehrung im Roten Saal des Deutschordensmuseums in Bad Mergentheim.

Bereits traditionell würdigt das Familienunternehmen mit der WITTENSTEIN-‚Schaffer-Mahlzeit‘ einmal im Jahr die langjährige Treue seiner Mitarbeiter, die auf 10 oder 25 Jahre miterlebte Unternehmensgeschichte zurückblicken können. Ebenso werden an der Feier alle ‚frischgebackenen‘ Rentner der WITTENSTEIN gruppe geehrt. So auch am vergangenen Freitagabend.

Hierzu verlas der Vorstand eine persönliche Laudatio zu jedem der Ehrengäste, die mit Begleitung geladen waren. Seinen Dank und seine wertschätzende Anerkennung für das langjährige Engagement der Jubilare brachte die Unternehmensleitung besonders dadurch zum Ausdruck, indem sie allen Gästen im Roten Saal das Menü servierte.

Zur Erinnerung an die Feier sowie an die vielen Jahre der Zusammenarbeit erhielt jeder der Geehrten ein Exemplar eines Jahrbuchs, das in diesem Jahr bereits zum zwölften Mal erschien und die Geschichte rund um die Jubilare weltweit erzählt.

**Geehrt wurden die Anwesenden für 10-jährige Betriebszugehörigkeit**: Elena Albert, Uwe Baumbusch, Felix Behr, Jochen Breiter, Dr. Uwe Buschbom, Matthias Deppisch, Wolfgang Düll, Milena Fürst, Iris Gayer-Federolf, Jürgen Greulich, Karl Gunz, Ralph Hartmann, Bastian Hirschlein, Norbert Keller, Stephan Knoth, Corina Kube, Michael Lesch, Andreas Mark, Philipp Maurer, Oliver Meckel, Elke Morris, Oliver Palmert, Helmut Pinter, Marco Rastetter, Walter Rauch, Danny Reichert, Manuel Sauer, Ralph Schlotterbeck, Andreas Schlund, Franz-Josef Sendel, Simone Vath, Georg Veit, Benjamin Wagner, Eberhard Zöller

**Für 25-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt wurden**: Susanne Fries, Josef Gitter, Ulrich May

**In den Ruhestand verabschiedet wurden**: Hermann Esau, Klaus Hitzfelder, Ernst Kaltdorf, Hartmut Kampa, Reinhard Oppitz, Andreas Pelz, Karl Sigloch

**Bild:**

Die 25er Jubilare und Rentner der WITTENSTEIN SE gemeinsam mit dem Vorstand, dem Leiter Human Resource Management und dem Betriebsratsvorsitzenden v.l.n.r.: (Oliver Kössel, Niko Neckermann, Hermann Esau, Karl Sigloch, Ernst Kaltdorf, Klaus Hitzfelder, Reinhard Oppitz, Susanne Fries, Ulrich May, Josef Gitter, Andreas Pelz, Hartmut Kampa, Dr. Anna-Katharina Wittenstein und Erik Roßmeißl

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter presse.wittenstein.de

**WITTENSTEIN SE – eins sein mit der Zukunft**

Mit weltweit rund 2.600 Mitarbeitern und einem Umsatz von 385\* Mio. € (vorläufiger Wert) im Geschäftsjahr 2017/18 steht die WITTENSTEIN SE national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der mechatronischen Antriebstechnik. Die Unternehmensgruppe umfasst sechs innovative Geschäftsfelder mit jeweils eigenen Tochtergesellschaften: Servogetriebe, Servoantriebssysteme, Medizintechnik, Miniatur-Servoeinheiten, innovative Verzahnungstechnologie, rotative und lineare Aktuatorsysteme, Nanotechnologie sowie Elektronik- und Softwarekomponenten für die Antriebstechnik. Darüber hinaus ist die WITTENSTEIN SE ([www.wittenstein.de](http://www.wittenstein.de)) mit rund 60 Tochtergesellschaften und Vertretungen in etwa 40 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten der Welt vertreten.